



## Niederschrift

### Nr. 10a

**über die öffentliche Sitzung des Verwaltungsrates der VRR AöR am  
Mittwoch, den 28.09.2016, 10:30 Uhr, Haus der Technik, Hollestr. 1,  
45127 Essen, Raum 901**

---

#### **Anwesende (lt. Anwesenheitsliste)**

##### **Vorsitzender**

Herr Hans Wilhelm Reiners

##### **CDU ordentliche Mitglieder**

Herr Ulrich Cyprian, Herr Martin Erlmann, Herr Guido Görtz, Herr Andreas Hartnigk, Herr Frank Heidenreich, Herr Thomas Kracke, Herr Johannes Kraft, Herr Friedhelm Krause, Herr Sascha Kurth, Herr Martin M. Richter, Herr Rainer Schlottmann, Herr Dirk Schmidt, Herr Dr. Johannes Slawig, Herr Friedhelm Stevens, Herr Dr. Christian Will

##### **SPD ordentliche Mitglieder**

Herr Axel Barton, Herr Volker Dittgen, Herr Karl-Heinz Emmerich, Herr Hans-Henning Haupts, Frau Dr. Kathrin Konrad, Herr Rüdiger Lehr, Herr Dieter Lieske, Herr Friedhelm Lueg, Herr Helmut Peters, Herr Jürgen Scharmacher, Herr Norbert Schilff, Herr Martin Volkenrath, Herr Wolfgang Weber, Herr Axel C. Welp

##### **Bündnis 90/Die Grünen ordentliche Mitglieder**

Herr Dr. Jürgen Brunsing, Frau Martina Foltys-Banning, Herr Uwe Tietz

##### **Unternehmensvertreter ordentliche Mitglieder**

Herr Heinrich Brüggemann, Herr Ulrich Jaeger, Herr Wolfgang Neige

##### **CDU stellvertretende Mitglieder**

Herr Christian Gebel, Herr Jörg Jedfeld

##### **SPD stellvertretende Mitglieder**

Herr Bernd Goerke

##### **Bündnis 90/Die Grünen stellvertretende Mitglieder**

Herr Hans-Peter Vorsteher

**NVN stellvertretende Mitglieder**

Herr Frank Berger, Herr Jörg Vopersal

**Unternehmensvertreter stellvertretende Mitglieder**

Herr Stephan Lommetz

**Vorstand VRR AöR**

Herr Martin Husmann, Herr José Luis Castrillo

**Verwaltung**

Herr Dirk Kühnert, Frau Simone Mathea, Frau Gabriele Matz

**Schriftführer/stellv. Schriftführer**

Herr Ulrich Haller

**Tagesordnung****Drucksache-Nr.:**

1. Form und Frist der Ladung
2. Beschlussfähigkeit und Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Verwaltungsrates vom 30.06.2016
4. Sachstandsbericht Z/IX/2016/0222
5. Anpassung von Ausgabeansätzen des Vermögensplans der VRR AöR Z/IX/2016/0233
6. Konzept Sicherheit im SPNV und Verfügungsteams I/IX/2016/0232
7. Tarifangelegenheiten M/IX/2016/0224
8. Marketingangelegenheiten M/IX/2016/0225
9. Anfragen und Mitteilungen

Der Vorsitzende eröffnet den öffentlichen Teil der Sitzung des Verwaltungsrates und begrüßt die Anwesenden.

**1. Form und Frist der Ladung**

---

**Herr Reiners** stellt die form- und fristgerechte Ladung zur Sitzung des Verwaltungsrates fest.

**2. Beschlussfähigkeit und Tagesordnung**

---

Die Beschlussfähigkeit des Verwaltungsrates wird festgestellt. Die Tagesordnung wird genehmigt.

**3. Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Verwaltungsrates vom 30.06.2016**

---

Der Verwaltungsrat genehmigt einstimmig die Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Verwaltungsrates vom 30.06.2016.

**4. Sachstandsbericht  
Vorlage: Z/IX/2016/0222**

---

Der Verwaltungsrat nimmt den Sachstandsbericht gemäß Drucksache Nr. Z/IX/2016/0222 zur Kenntnis.

**5. Anpassung von Ausgabeansätzen des Vermögensplans der VRR AöR  
Vorlage: Z/IX/2016/0233**

---

Der Verwaltungsrat stimmt einstimmig der Überschreitung des Ansatzes zur Finanzierung des 2. BA Technische Plattform um TEUR 625 und damit einer Gesamtüberschreitung des Vermögensplans im Jahr 2016 um TEUR 390 gemäß Drucksache Nr. Z/IX/2016/0233 einschließlich 1. Nachtrag zu.

**6. Konzept Sicherheit im SPNV und Verfügungsteams**  
**Vorlage: I/IX/2016/0232**

---

**Herr Husmann** berichtet von der Sonderveranstaltung der Fraktionen im VRR zum Thema "Konzept Sicherheit im SPNV und Verfügungsteams" am 12.09.2016 und anschließenden Gesprächen. Die Bundespolizei bilde derzeit Hundeführer und Hunde aus. Die Zuständigkeit liege auch dort. Somit könne weiter am Beschluss des Verwaltungsrates vom 30.06.2016 festgehalten werden.

**Herr Heidenreich** erläutert, dass der Aspekt „Sicherheit“ im SPNV und ÖPNV der CDU-Fraktion sehr wichtig sei. Die Bundespolizei müsse mehr Präsenz zeigen. Die CDU-Fraktion spricht sich dafür aus, das Gesamtkonzept ohne Einsatz von Hunden zu beschließen. Er schlägt vor, einen Arbeitskreis einzurichten, der aus Vertretern der Verkehrsunternehmen, der Landes- und Bundespolizei sowie der Kommunen unter Federführung des VRR bestehen soll. Dieser soll ein Konzept entwickeln, um die Zuständigkeiten, Rechts- und Hausrechtsfragen zu klären. Über die Ergebnisse und die bis dahin gemachten Erfahrungen soll im nächsten Jahr berichtet werden.

**Herr Weber** erklärt für die SPD-Fraktion, dass diese den Beschluss vom 30.06.2016 weiterhin mittrage, jedoch einen Beschluss mit Hundeeinsatz favorisiert hätte.

**Frau Foltys-Banning** stimmt Herrn Heidenreich hinsichtlich des einzurichtenden Arbeitskreises zu und ergänzt, dass die Fraktion B90/Die Grünen einem Einsatz von Hunden sehr skeptisch gegenüber steht und ebenfalls einen Beschluss ohne Hundeeinsatz wünscht.

Anschließend fasst der Verwaltungsrat der VRR AöR einstimmig folgenden Beschluss:

Der Beschluss gemäß Drucksache Nr. I/IX/2016/0232 wird nicht gefasst. Der Beschluss des Verwaltungsrates vom 30.06.2016 zur Umsetzung des Konzeptes „Sicherheit im SPNV“ wird bestätigt. Darüber hinaus soll ein Arbeitskreis unter Federführung des VRR eingerichtet werden (Beteiligte: Verkehrsunternehmen, Landes- und Bundespolizei und Kommunen). Über die Ergebnisse und die bis dahin gemachte Erfahrungen soll im nächsten Jahr berichtet werden.

**7. Tarifangelegenheiten**  
**Vorlage: M/IX/2016/0224**

---

Der Verwaltungsrat fasst einstimmig folgende Beschlüsse:

**1.) Pauschales Anschlussticket NRW zum 01.01.2017**

Der Verwaltungsrat stimmt der Umsetzung eines pauschalen Anschlusstickets NRW (EinfachWeiterTicket) zum 01.01.2017 unter Vorbehalt einer Regelung zur Einnahmenaufteilung und der Zustimmung der Gremien in den Verbänden Aachener Verkehrsverbund (AVV) und Verkehrsverbund Rhein-Sieg (VRS) zu. Das Tarifangebot wird dabei im Rahmen eines Pilotversuchs zeitlich befristet auf drei Jahre bis zum 31.12.2019. Die in der Vorlage benannten Preise beziehen sich nur auf das Kalenderjahr 2017. Die Preise für die Jahre 2018 und 2019 werden jeweils gesondert festgelegt. Gleichzeitig wird das VRS-Anschlussticket (zu 3,50 Euro) ab dem 01.01.2017 nicht mehr im großen Grenzverkehr anerkannt, sondern dessen Gültigkeit auf den kleinen Grenzverkehr beschränkt.

**2.) Einführung der WelcomeCard als Ticketangebot zur grünen Hauptstadt Essen inkl. Touristenticket und Euregio**

Das Angebot „ESSEN.WelcomeCard“ wird mit den Ergänzungen des Grüne Hauptstadt-Tickets und den genannten Fahrgeldanteilen zum 1. Januar 2017 fortgeführt.

**3.) Vorgaben zum Umgang mit tariflichen Sonderangeboten**

Der Verwaltungsrat stimmt den in der Drucksache Nr. M/IX/2016/0224 dargelegten Grundsätzen und Verfahrensweisen bei der Genehmigung von tariflichen Sonderangeboten im VRR mit Wirkung zum 01.01.2017 zu.

**Herr Castrillo** gibt in Ergänzung dazu Folgendes zu Protokoll:

Alle tariflichen Sonderangebote bedürfen der Beratung und Zustimmung durch die VRR-Gremien. Hierzu gehören, wie bisher, die als Pilotprojekt in einzelnen Verbundregionen getesteten Tarifangebote wie HappyHourTicket oder flexibles 30-TageTicket. Hinzu kommen lokale Sonderaktionen o.ä. mit einem kurzen Aktionszeitraum wie z.B. Umwelttage oder Maifeiertag. Bei diesen soll eine Umsatzgröße von 10 Tsd. € pro Einzelmaßnahme nicht unterschritten werden. Für diese Sonderaktionen ist zudem eine transparente Darstellung bzgl. des Umfangs und der Finanzierung der von einem Dritten / Antragsteller evtl. auszugleichenden

Mindererlöse erforderlich. Eine finanzielle Belastung der jeweils betroffenen kommunalen Aufgabenträger ist zu vermeiden.

Im Sitzungsblock Nov./Dez. 2016 wird eine Übersicht über alle aktuellen und geplanten Sondertarife inkl. Kombiticketvereinbarungen vorgelegt.

#### **4.) Anpassung der Aufpreise IC-/EC-Nutzung für VRR-Zeittickets**

Der Verwaltungsrat beschließt die Fortführung der Kooperation mit dem Fernverkehr der DB und stimmt den neuen Aufpreisen für die IC-/EC-Nutzung mit VRR-Zeittickets mit Wirkung zum Fahrplanwechsel Dezember 2016 zu.

#### **5.) Der Verwaltungsrat nimmt die folgenden Sachstände zur Kenntnis:**

- Einnahmen und Fahrten
- Starttermin für Anerkennung des VRR-Tarifs nach Arnheim
- Ankündigung zur Einführung Westfalentarif
- Finanzierung SozialTicket
- VRS und VRR Ergänzungsaufpreise zu Firmen- und Jobtickets
- Ankündigung eines EBE Jahresberichts
- Weitere Touristenangebote im VRR

### **8. Marketingangelegenheiten** **Vorlage: M/IX/2016/0225**

---

Der Verwaltungsrat nimmt die Sachstände zu den Punkten

- 1.) VRR-Internetplattform
- 2.) Big Bird Duisburg
- 3.) SPNV-Marktkommunikation
- 4.) Weiterentwicklung Gestaltungsrichtlinien
- 5.) Kundenkommunikation
- 6.) Erfahrungsbericht zur Kurzstreckenreform
- 7.) Social Media Anwendungen: Rückblick auf 3 Jahre Facebook beim VRR und Ausblick
- 8.) Umsetzungskonzept Feldtest eTarif

zur Kenntnis.

**9. Anfragen und Mitteilungen**

---

**Herr Schmidt** hat die als Anlage zu dieser Niederschrift beigefügte Anfrage „RRX und 15/30-Takt: Ausbau Haltepunkt Wattenscheid-Höntrop“ an die Verwaltung der VRR AöR gerichtet.

Die Verwaltung der VRR AöR wird diese Anfrage direkt gegenüber Herrn Schmidt beantworten.

Der Vorsitzende schließt den öffentlichen Teil der Sitzung.

---

Hans Wilhelm Reiners  
Vorsitzender

---

Ulrich Haller  
Schriftführer